

Die FIZ Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration ist eine unabhängige, konfessionell neutrale Nichtregierungsorganisation. Sie setzt sich für den Schutz und die Rechte von Migrant*innen ein, die von Gewalt und Ausbeutung betroffen sind. Zu diesem Zweck führt sie die Beratungsstelle für Migrantinnen und ein spezialisiertes Opferschutzprogramm für Opfer von Menschenhandel. Weiter leistet die FIZ politische Arbeit und schult Fachleute und interessierte Kreise zu den Hintergründen von Menschenhandel und Frauenmigration.

Die Beratungsstelle für Migrantinnen (BM) sucht per 1.4.2025 oder nach Vereinbarung eine*n

Berater*in mit Schwerpunkt Arbeitsrecht Care-Arbeit (70%)

In dieser Funktion beraten und unterstützen Sie Migrant*innen, die von Arbeitsausbeutung betroffen sind, sowohl in rechtlichen als auch in psychosozialen Fragen. Der Fokus liegt dabei auf Migrant*innen, die in Privathaushalten tätig sind. Bei Bedarf übernehmen Sie zudem Beratungen von Sexarbeiter*innen sowie von Betroffenen von ausländerrechtlicher Abhängigkeit. Sie bauen systematisch Knowhow und Fachwissen zur arbeitsrechtlichen Beratung von Migrant*innen auf, machen dieses Wissen Ihren Kolleg*innen zugänglich und stehen ihnen für Rückberatungen zur Verfügung. Sie arbeiten eng mit der Leiterin des Projekts «Beratung und Schutz für Opfer von Arbeitsausbeutung mit Fokus auf Care-Migrant*innen» zusammen und übernehmen Aufgaben im Rahmen des Projekts.

Sie bringen mit

- Bachelor in Rechtswissenschaften oder in Sozialer Arbeit mit juristischer Zusatzqualifikation
- Mehrjährige Berufserfahrung und/oder Weiterbildung in der arbeitsrechtlichen Beratung
- Mehrjährige Berufserfahrung und/oder Weiterbildung in der psychosozialen Beratung
- Gute Kenntnisse des Migrationsrechts
- Ausgewiesene Netzwerkkompetenzen
- Erfahrung in der interdisziplinären und interinstitutionellen Zusammenarbeit
- Sehr gute Deutschkenntnisse schriftlich und mündlich
- Gute bis sehr gute Kenntnisse weiterer für unsere Zielgruppen relevanter Sprachen
- Hohe Sozialkompetenzen, Flexibilität, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Humor

Feministisches und migrationspolitisches Engagement sowie eigene Migrationserfahrung sind sehr erwünscht.

Wir bieten

- Eine herausfordernde, abwechslungsreiche Tätigkeit in einer lebendigen NGO
- Einbindung in ein engagiertes Team und regelmässige Supervision
- Angemessener Lohn, sehr gute Sozialleistungen, 40-Stunden-Woche, 5 Wochen Ferien

Bitte senden Sie Ihre vollständige Bewerbung per E-Mail bzw. Inca-Mail an:

Chantal Riedo, contact@fiz-info.ch

Bewerbungen, die **bis zum 16.2.** eintreffen, werden für die erste Auswahlrunde berücksichtigt.

FIZ Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration / www.fiz-info.ch